

Heimsuchung

Montag, 11. Mai 2026 | 20:00 Uhr

Theater in der Stadthalle | 24534 Neumünster

Schauspiel nach dem Roman von Jenny Erpenbeck Ein Haus an einem märkischen See - und fast ein Jahrhundert deutscher Geschichte, das in seinen Wänden steckt. Erbaut in den 1930er Jahren durchlebt es die Weimarer Republik, das Dritte Reich, den Krieg und dessen Ende, die DDR, die Wende und die Nachwendezeit. Immer wieder wechseln die Bewohnenden: ein Berliner Architekt und seine Frau, ein Schriftstellerehepaar, jüdische Nachbarn auf der Flucht und viele andere. Anhand ihrer Lebenswege zeichnet der Roman die politischen Umbrüche Deutschlands nach - bis schließlich das Haus abgerissen wird. Themen wie Flucht und Vertreibung, Haben und Verlieren und DDR-Identität durchziehen die Geschichte. Jenny Erpenbeck, in Ost-Berlin geboren, gilt als Anwärterin auf den Literaturnobelpreis und wurde für ihre Werke mit dem Bundesverdienstkreuz geehrt. Ihre Romane, in über 30 Sprachen übersetzt, setzen sich oft mit ostdeutschen Biografien und historischen Umbrüchen auseinander. Heimsuchung ist Abiturstoff 2027 in Schleswig-Holstein. Die Badische Landesbühne, zum ersten Mal zu Gast in Neumünster, bringt diese berührende Chronik auf die Bühne.

Tickets: <https://neumuenster.eventim-inhouse.de/webshop/webticket/shop?event=1183>

Veranstalter:

Kulturbüro Neumünster

Kleinflecken 26
24534 Neumünster

Telefon: 04321 942 3316
kulturbuero@neumuenster.de
<http://www.neumuenster.de/kultur>

